



ANZEIGE

# HOCHDORFER KRONENBRAUEREI KLIMASCHONENDES BIERBRAUEN

Die Hochdorfer Kronenbrauerei produziert ihre nach den strengen Slow Brewing Kriterien zertifizierten Biere seit Jahren richtungsweisend und nachhaltig CO<sub>2</sub>-neutral. Seit Ende November 2020 produziert eine hauseigene Photovoltaikanlage etwa 20 Prozent des Strombedarfs vom eigenen Dach. Durch die neue Anlage werden zusätzlich 23,5 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart.

Wunderschön sind sie, die Sonnenaufgänge, die man gerade in Herbst und Winter von der Hochdorfer Kronenbrauerei aus betrachten kann. Und auch wenn im Brauereialtag die Priorität nicht auf dem versonnenen Betrachten romantischer Morgenröte liegt, so wird diese doch zukünftig für Freude bei den Hochdorfer Bierbauern sorgen. Ende November 2020 hat die Brauerei einen weiteren Schritt in Richtung der nachhaltigen Produktion und Abfüllung ihrer Bierspezialitäten unternommen und bezieht seitdem etwa 20 Prozent ihres Strombedarfes direkt vom Dach der Lagerhalle. Während unten volle Bierflaschen, -kisten und -fässer gelagert werden, generieren über dem Dach die neu installierten Solar-

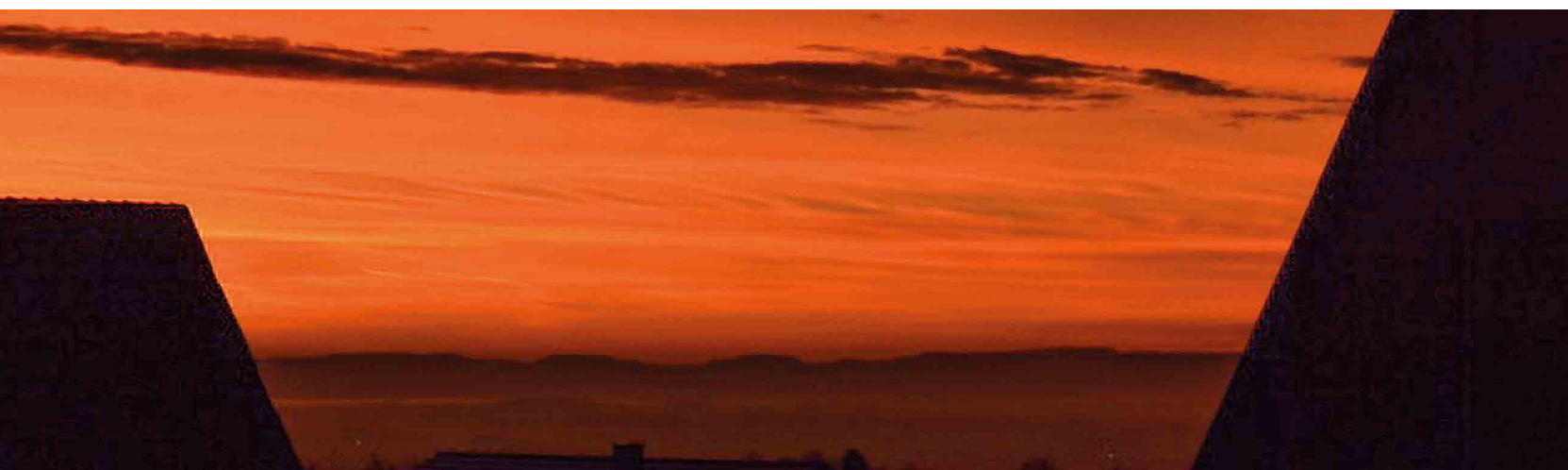
module umweltfreundlichen Sonnenstrom, welcher direkt von der Brauerei abgenommen und verbraucht wird. Die Anlage mit einer Leistung von 100 kWp – das steht für Kilowatt-Peak, also die Spitzenleistung – wurde in Kooperation mit der Bürgerenergie Nordschwarzwald als Partner realisiert.

Eberhard Haizmann, Geschäftsführer der Hochdorfer Kronenbrauerei in der 11. Generation ist überzeugt, dass Solarenergie und Bier perfekt zusammenpassen: »Sonne und Bier das passt, je mehr die Sonne scheint, umso mehr Bier kaufen unsere Kunden« verrät er und erklärt, dass sich gebraute Biermenge und aus der Sonneneinstrahlung resultierende Strom-

gewinnung nahezu deckungsgleich über das Jahr verteilen.

Die Hochdorfer Kronenbrauerei produziert ihre nach den strengen Slow Brewing Kriterien zertifizierten Biere bereits seit Jahren richtungsweisend und nachhaltig CO<sub>2</sub>-neutral mit Wärme aus Holzhackschnitzeln und Strom aus regenerativen Energiequellen. Durch die neu installierte Anlage werden zusätzlich 23,5 Tonnen klimaschädliches CO<sub>2</sub> im bundesweiten Strommix eingespart. alh

**Hochdorfer Kronenbrauerei. Otto Haizmann KG, Rottweiler Straße 16 -20, 72202 Nagold, Fon: 07459 92920, weitere Infos: [www.hochdorfer.de](http://www.hochdorfer.de)**





# Hochdorfer

Frisch aus unserem Hopfengarten

## NACHHALTIG & REGIONAL

**CO<sub>2</sub>-neutrale Produktion und regionale Rohstoffe  
für einen nachhaltigen Biergenuss**



### Regionales Braugetreide

Heimische Landwirte bauen gemäß „RegioKorn“ das Braugetreide nach vereinbarten Kriterien für Hochdorfer Biere an. Das bedeutet z.B. kein Glyphosat, keine Wachstumsregler und kein gentechnisch verändertes Saatgut. Im Gegenzug zahlt die Brauerei höhere Preise, die vom Weltmarkt unabhängig und fair sind.



### Schwarzwaldwasser

Unser Brauwasser kommt von der „Kleinen Kinzig“, mitten im Schwarzwald. Es ist sehr weich, absolut rein und schadstofffrei.



### Heimischer Hopfenanbau

Durch den eigenen Hochdorfer Hopfengarten werden etwa 50% des benötigten Naturhopfens abgedeckt. Der restliche Naturhopfen wird aus Tettang und der Hallertau bezogen.



### CO<sub>2</sub>-neutrale Produktion

Wärmeerzeugung durch Holzhackschnitzel und Strom aus 100% regenerativen Energiequellen sorgen für eine CO<sub>2</sub>-neutrale und klimafreundliche Produktion aller Hochdorfer Produkte.

**Slow Brewing – zertifizierte Spitzenqualität**

